

Karger Boden, steile Wände, hohe Vielfalt

Besuch bei den Pflanzen- und Tierarten in der alten Mergelgrube Burghausen

Der Landschaftspflegeverband Mittelfranken bietet im Rahmen der Artenschutzwoche Ansbach am Freitag, den 30.09.2016 eine familienfreundliche Führung in die Mergelgrube Burghausen, Gemeinde Windelsbach, an.

Viele unserer heimischen Tier- und Pflanzenarten lebten ursprünglich als "Pioniere" in Flussauen. Nach der Kanalisierung und Verbauung fast aller Flüsse fanden sie in unseren Sand-, Kies- und Mergelgruben eine Ersatzheimat. In der alten Mergelgrube in Burghausen treffen wir auf einen vielfältigen und besonderen Lebensraum, der in unserer Landschaft zahlreichen Spezialisten der Tier- und Pflanzenwelt einen Rückzugsraum bietet. Gemeinsam mit dem Biologen Uli Meßlinger erkunden wir wie der schillernde Sandlaufkäfer mit den unwirtlichen Bedingungen zurechtkommt und was bunte Schmetterlinge, wie z.B. den Himmelblauen Steinkleebläuling, in die karge Grube lockt.

Treffpunkt ist die Mergelgrube an der Straße zwischen Burghausen und Ermetzhof (Gemeinde Windelsbach).

Die Führung beginnt um 15.00 und dauert ca. zwei Stunden.

Anmeldung nicht erforderlich.



(Mergelgrube Burghausen)



(Bläuling)



(Sandlaufkäfer)